

C o d e s -



Anzeige.

Joseph Maier, bürgerlicher Kaffehaus-Inhaber auf der Wieden Nr. 12, dann Haus- und Gasthaus-Inhaber auf der Landstraße Nr. 327, gibt in seinem, und im Namen seiner drei unmündigen Kinder **Theresia**, **Maria** und **Franziska**, Nachricht von dem sie schmerzlich ergreifenden Hinscheiden seiner innigst geliebten Gattinn, rücksichtlich Mutter,

Theresia Maier, geb. Allweyer,

welche Samstag den 4. Februar 1842, um halb 8 Uhr Morgens, im Alter von 26 Jahren, nach einer langwierigen schmerzvollen Krankheit, und Empfang der heiligen Sacramente der Sterbenden, selig im Herrn entschlafen ist.

Die Hülle der selig Entschlummerten wird Montag den 6. d. M., Nachmittags um 3 Uhr in die Pfarrkirche zu den heiligen Schutzengeln auf der Wieden, vom Hause Nr. 12 übertragen, daselbst feierlich eingeseget, sodann nach dem Friedhofe zu St. Marx abgeführt, und all dort im eigenen Grabe zur Erde bestattet.

Dienstag den 7. Februar werden in obbenannter Pfarrkirche um 9 Uhr Morgens, drei heilige Seelenmessen gelesen. Gleichfalls werden Mittwoch den 8. d. M. in der Pfarrkirche zu St. Rochus auf der Landstraße drei heilige Seelenmessen um 9 Uhr, die übrigen aber in mehreren Kirchen gelesen.

Wozu sämmtliche Freunde und Bekannte der selig Entschlafenen freundschaftlichst eingeladen sind.